

# Ein Automechaniker wird Guru

**Unterägeri** In der diesjährigen Komödie des Theaters Unterägeri suchen zwei Mönche einen neuen Meister. Sie finden ihn in Garagist Günther Wägli. Dieser ist von der Idee zu Beginn ganz begeistert.

«Ä Guru für Do-Ping». Wie bitte? Das Theater Unterägeri hat sich in diesem Jahr etwas ganz Exotisches einfallen lassen. Die Komödie in drei Akten von Andreas Wening wurde von Franziska Meuwly ins Schweizerdeutsche übersetzt. Zu Beginn geht es ganz beschaulich zu und her: Bei der Familie Wägli freut man sich auf ein ruhiges Wochenende. Doch daraus wird nichts. Denn zwei Mönche, denen das Plem-Plem-Orakel im Sushi-Kloster im fernen Do-Ping versprochen hat, dass sie in der Person von Familienoberhaupt Günther Wägli ihren neuen Guru finden, erscheinen. Dieser kann sich die Chance, zum Guru von Do-Ping zu wer-

den, nicht entgehen lassen. Der Lehrling Roland muss derweilen den Laden schmeissen, wenn Meister Günther mit den beiden Barfussaposteln auf dem Esotriktrip nicht nur zu frommen Tricks greift. So beschreibt Regisseur Beat H. Bürgi die Komödie.

Die Premiere des Lustspiels findet am Freitag, 3. März, statt. Für die Laienschauspieler des Theatervereins Unterägeri geht die Saison aber bereits im September los. «Nach der langen Sommerpause werden alle wieder etwas nervös», schreibt Präsidentin Bernadette Santschi. Elf Mitglieder des Vereins werden bald auf der Bühne stehen. Dazu gehören Thomas Salvisberg als

Automechanikermeister Günther Wägli, Sonja Breitler als seine Frau Heidi Wägli, Corinne Lijak als deren Schwester Ida Biedermann, Cindy Bucher als Tochter

---

## Zuger Volkstheater

Grosses auf  
kleinen Bühnen

---

Sandra Wägli, Ivan Müller als Automechanikerlehrling Roland Fischer, René Weber als Michael Leuenberger, Werni Müller als Y-Tong, Mönch des Sushi-Klosters, sowie Severin Hanke als Mönch

Li-Bah-Fui, Richard Schuler als Franz Schneider, der verschollene Verlobte von Ida, Monika Heinrich als Sektenbeauftragte Dr. Gerlinde Häfeli und schliesslich Bernadette Santschi als Gemeindegeschwester Dorothea Engel.

## Fünf Aufführungen und ein Theaterbeizli

Die Vorstellungen von «Ä Guru für Do-Ping» in der Ägerihalle Unterägeri finden an folgenden Daten statt: Premiere ist am Freitag, 3. März, anschliessend folgen Aufführungen am Samstag, 4. März, am Sonntag, 5. März, am Mittwoch, 8. März, und am Freitag, 10. März. Die Darniere ist am

Samstag, 11. März. Das Theaterbeizli ist jeweils ab 18 Uhr (Sonntag ab 16 Uhr) offen, Aufführungsbeginn ist um 20 Uhr (Sonntag um 17 Uhr). Am Freitag, 3. März, spielen anschliessend die Stockeri-Örgeler zur Unterhaltung. Am Samstag, 4. März, am Freitag, 10. März, und am Samstag, 11. März, sorgt Adrian Gisiger für Stimmung. Der Eintritt kostet 20 Franken (Studenten/AHV 18 Franken, Kinder bis 15 Jahre 15 Franken, am Sonntag 10 Franken). Reservationen sind auf der Website [www.theater-unteraeegeri.ch](http://www.theater-unteraeegeri.ch) oder bei der Dorfdrogerie Hermann im Zentrum Chitematt möglich oder per Telefon über 041 750 11 44. (*red/cro*)

---

## Tickets zu gewinnen

Unter ihren Abonnenten verlost die «Zuger Zeitung» heute 3-mal 2 Tickets für die Premiere der Komödie «Ä Guru für Do-Ping», die die Theatergruppe Unterägeri in diesem Jahr aufführt. Sie findet am Freitag, 3. März, in der Ägerihalle statt und beginnt um 20 Uhr.

Und so funktioniert: Rufen Sie heute zwischen 14 und 14.05 Uhr die Telefonnummer 041 725 44 09 an. Wenn Sie zu den ersten drei Anrufern gehören, haben Sie bereits gewonnen. Wir notieren Ihren Namen, und Sie kommen auf die Gästeliste.

---